

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/GEMISCHS UND DER GESELLSCHAFT/ DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname: Darina EP Schmierfett 2  
Andere Identifikationsmethode: Fettkartusche, Shell Darina EP Schmierfett 2, Shell Darina Schmierfett SD 2  
Bestellnummern: 085-049-858

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendung: Schmierfett.  
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine Daten verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheits-Datenblatts.

##### Kontaktadressen für das Vereinigte Königreich

Edwards, Innovation Drive, Burgess Hill, West Sussex,  
RH15 9TW, Vereinigtes Königreich

Allgemeine Anfragen  
Tel: +44 (0)8459 212223  
E-Mail: info@edwardsvacuum.com

##### Kontaktadressen für Deutschland

Edwards Deutschland GmbH  
Ammerthalstrasse 36  
85551 Kirchheim  
München, Deutschland

Allgemeine Anfragen  
Tel: 0800 000 1456

#### 1.4 Notrufnummer

Chemtrec: 1-800-424-9300

### ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

GHS-Einstufung: Gemisch.  
Klassifizierung gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Keine Daten verfügbar.  
Klassifizierung gemäß  
Richtlinie 1999/45/EG: Keine Daten verfügbar.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### 2.2 Label-Elemente

Gefahrenpiktogramme: Keine Daten verfügbar.  
Signalwörter: Keine Daten verfügbar.  
Gefahrenhinweise: Keine Daten verfügbar.  
Sicherheitshinweise: Keine Daten verfügbar.

### 2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Kriterien: Keine Daten verfügbar.  
vPvB-Kriterien: Keine Daten verfügbar.  
Sonstige Gefahren, die nicht zu einer Einstufung führen: Keine bekannt.

## ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### 3.1 Substanzen

Entfällt.

### 3.2 Gemische

| Bestandteil  | Massenanteil % | CAS-Nr.               | Gefahrenklasse* | Risikosatz / Gefahrenhinweise* |
|--|----------------|-----------------------|-----------------|--------------------------------|
| Stark raffiniertes Mineralöl und Zusätze **                        | 100            | Keine Daten verfügbar | Entfällt        | Entfällt                       |
| Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten | 1-5            | 68411-46-1            | Entfällt        | R52/53                         |

\* Gefahrenklasse, Risikosatz und Gefahrenhinweise. Diese Spalten werden nur für solche Bestandteile ausgefüllt, die gemäß EU-Richtlinie 1272/2008 (aktualisierte Fassung) als gefährlich eingestuft werden und deren Konzentration ausreicht, die gesamte Substanz gefährlich zu machen. In allen anderen Fällen wird diese Spalte mit „entfällt“ ausgefüllt.

\*\* Angaben zu Bestandteilen. Das stark raffinierte Mineralöl enthält < 3 % (w/w) DMSO-Extrakt gemäß IP346.

Der vollständige Text der angegebenen Risikosätze und Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 enthalten.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, gelegentlich das obere und untere Augenlid anheben. Sollten die Symptome bestehen bleiben, Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ablegen und vor dem erneuten Tragen waschen. Bei Reizung die betroffenen Hautpartien mit laufendem Wasser und nichtscheuernder Seife sanft und gründlich abspülen. Sollte die Reizung bestehen bleiben, Arzt aufsuchen.  
Bei der Nutzung von Hochdruckausrüstung können Einspritzungen des Produkts unter die Haut geschehen. Kommt es zu einer solchen Hochdruckeinspritzung, ist die betroffene Person umgehend in ein Krankenhaus zu bringen. Nicht warten, bis die betroffene Person Symptome entwickelt. Arzt aufsuchen, auch wenn keine sichtbaren Wunden auftreten. Siehe „Hinweise für Ärzte“ weiter unten.
- Verschlucken/orale Aufnahme: Nach Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Einen Arzt aufsuchen.
- Nach Einatmen: Unter normalen Nutzungsbedingungen keine Behandlung erforderlich. Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in Ruhestellung bequem atmen lassen. Je nach Erforderlichkeit muss eine Sauerstoffzufuhr oder künstliche Beatmung durch eine qualifizierte Person veranlasst werden. Sofort einen Arzt verständigen.
- Allgemeiner Hinweis: Schwer kontaminierte Kleidung, die nicht gereinigt werden kann, sicher entsorgen.
- Hinweise für Ärzte: Symptomatische Behandlung durchführen. Bei einer Hochdruckeinspritzung können ein sofortiger chirurgischer Eingriff und möglicherweise Steroidtherapie erforderlich sein, um Gewebeschäden und den Verlust von Gewebefunktionen zu minimieren. Da die Eintrittswunden klein sind und die Schwere des darunter liegenden Schadens nicht erkennen lassen, kann eine chirurgische Exploration erforderlich sein, um festzustellen, welche Art von Eingriff erforderlich ist. Lokale Betäubungsmittel oder heiße Auflagen sollten vermieden werden, da sie zu Schwellungen, Vasospasmen und Ischämien beitragen können. Sofortige chirurgische Dekompression, Wundausschneidung und Entnahme von Fremdmaterial sollten unter Vollnarkose durchgeführt werden, eine weiträumige Exploration ist unabdingbar.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit:

- Nach Augenkontakt: Keine bekannt.
- Nach Hautkontakt: Längerer oder wiederholter Hautkontakt ohne korrekte Säuberung kann die Hautporen verstopfen und zu Erkrankungen wie Ölakne oder Follikulitis führen. Hochdruckeinspritzung unter die Haut kann zu schweren Schäden einschließlich lokaler Nekrose führen.
- Lokale Nekrose zeigt sich im verspäteten Auftreten von Schmerzen und in Gewebeschäden einige Stunden nach der Einspritzung.
- Zu den Anzeichen von Ölakne/Follikulitis kann die Bildung schwarzer Pusteln und Flecken in den betroffenen Hautbereichen gehören.

- Verschlucken/  
orale Aufnahme: Kann Übelkeit, Erbrechen und/oder Durchfall hervorrufen.
- Nach Einatmen: Keine bekannt.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

Symptome erhöhter Exposition:

Nach Augenkontakt: Keine bekannt.  
Nach Hautkontakt: Keine bekannt.  
Verschlucken/orale Aufnahme: Keine bekannt.  
Nach Einatmen: Keine bekannt.

### 4.3 Indikation für ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Wasserspray oder -nebel.  
Trockenpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde dürfen nur bei kleineren Bränden verwendet werden.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl.

### 5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder dem Gemisch ausgehen

Brand- und Explosionsgefahr: Keine Daten verfügbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Eine komplexe Mischung aus in der Luft enthaltenen Festkörpern, Flüssigpartikeln und Gasen (Rauch). Kohlenmonoxid. Nicht identifizierte organische und anorganische Verbindungen.

### 5.3 Hinweis für Feuerwehrlaute

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrlaute: Keine Daten verfügbar.

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrlaute: Zur Brandbekämpfung sollte ein umluftunabhängiges im positiven Druckmodus betriebenes Atemschutzgerät mit vollem Gesichtsschutz getragen werden.

Zur den Entzündlichkeitseigenschaften siehe Abschnitt 9.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### **ABSCHNITT 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für nicht für Notfälle geschultes Personal: Bei Gefährdung der eigenen persönlichen Sicherheit oder fehlender Ausbildung sind jegliche Maßnahmen zu unterlassen. Nicht benötigte sowie nicht mit persönlicher Schutzausrüstung ausgestattete Mitarbeiter evakuieren. Behälter mit Leckage mit dem Leck nach oben stellen, um das Auslaufen des Produkts zu vermeiden. Verschüttetes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Angemessene persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).

Für Einsatzkräfte: Keine Daten verfügbar.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Sämtliche Zündquellen entfernen/löschen. Leck stopfen, sofern dies sicher/möglich ist. Geeignete Barrieren verwenden, um Ausbreitung zu verhindern. Die Kontaminierung von Abwasserleitungen, Strömen, Flüssen und anderen Wasserwegen mit dem ausgelaufenen Produkt vermeiden. Tritt nennenswerte Kontamination auf, die zuständigen Behörden verständigen.

#### **6.3 Verfahren und Material zur Eindämmung und Reinigung**

Tragen Sie die erforderliche persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Vorsicht: Der Bereich, in dem das Produkt vergossen wurde, kann glatt sein. Material mit Vermiculit, trockenem Sand, Erde oder einem ähnlichen inerten Absorptionsmittel aufnehmen. Vergossenes Material zur Entsorgung in einem abgedeckten Behälter sammeln. Geeignete Reinigungslösung verwenden, um Restprodukt zu entfernen. Gemäß den geltenden örtlichen, regionalen und nationalen Bestimmungen entsorgen. Nicht in Oberflächenwasser oder das Abwassersystem spülen.

#### **6.4 Verweise auf andere Abschnitte**

Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8.

Angaben zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

#### **7.1 Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Umgang**

Örtliche Absaugbelüftung verwenden, wenn das Risiko der Einatmung von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen besteht. Kontaminierte Lappen oder Reinigungsmaterialien ordnungsgemäß entsorgen, um Brände zu verhindern. Die Angaben in diesem Datenblatt dienen als Grundlage für die Risikoanalyse der lokal gegebenen Umstände, um so die angemessenen Maßnahmen für die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung dieses Materials festzulegen.

Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebeln vermeiden. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen.

Bei der Handhabung des Produkts in Trommeln sollten Sicherheitsschuhe getragen und geeignete Transporteinrichtungen verwendet werden.

Geeignete persönliche Hygienemaßnahmen beachten. Nach der Handhabung und vor dem Essen Hände waschen. Arbeitskleidung häufig waschen.

#### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

NICHT zusammen mit Lebensmitteln lagern. Lagerung in dichtschießenden Behältern an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort. Korrekt beschriftete und luftdicht abgeschlossene Behälter verwenden. Für Behälter oder Auskleidungen von Behältern Baustahl oder Polyethylen hoher Dichte verwenden. Polyethylenbehälter sollten keinen hohen Temperaturen ausgesetzt werden, da sie sich sonst möglicherweise verziehen können. KEINE PVC-Behälter verwenden.

Lagertemperatur: 0-50 °C/32-122 °F

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### 8.1 Zu überwachende Parameter

| Substanz         | ACGIH - TLV   | OSHA - PEL            | Grenzwerte am Arbeitsplatz EH40 (GB) |
|------------------|---|-----------------------|--------------------------------------|
| Ölnebel, Mineral | 5 mg/m <sup>3</sup> - 8 Std. TWA<br>10 mg/m <sup>3</sup> - STEL | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar                |

### 8.2 Expositionsbegrenzung

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Die Schutzmaßnahmen und Arten der Expositionsbegrenzung hängen von den möglichen Kontaktbedingungen ab. Die Begrenzung ist auf der Grundlage einer Risikoanalyse der Situation vor Ort durchzuführen.

Wenn das Material erhitzt wird und möglicherweise Dämpfe oder Nebel vorhanden sind, mechanische Belüftung verwenden, um die Belastung der Luft mit Schadstoffen innerhalb der Grenzwerte zu halten.

Individuelle Schutzmaßnahmen :

Schutz für Augen/Gesicht:

Schutzbrillen mit Seitenschilden oder anderen Augenschutz gemäß einem genehmigten Standard tragen, um Spritzer, Nebel oder Dämpfe von den Augen fernzuhalten.

Schutz für Hände/Haut:

Bei potenziellem Kontakt des Produkts mit den Händen Handschuhe nach gültigen Normen verwenden (z. B. Europa: EN374, US: F79), die aus den folgenden Materialien bestehen und ausreichenden chemischen Schutz bieten: Handschuhe aus PVC, Neopren oder Nitrilgummi. Die Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs ist verwendungsabhängig, z. B. von Kontakthäufigkeit und -dauer, chemischer Widerstandsfähigkeit, Dicke des Handschuhmaterials und der Bewegungsfreiheit. Stets Informationen vom Hersteller der Handschuhe einholen. Kontaminierte Handschuhe sollten ausgetauscht werden.

Atemschutz:

Bei normaler Verwendung ist keine spezielle Belüftung erforderlich. In Fällen, in denen die Dampf-/Nebelkonzentrationen in der Luft die Grenzwerte überschreiten können (und in denen technische oder sonstige Maßnahmen zur Verringerung der Belastung nicht möglich sind), eine zugelassene Atemmaske verwenden. Wenn Atemmasken mit Luftfilter verwendet werden, geeignete Kombination von Maske und Filter wählen. Der Filter sollte für Kombinationen aus Aerosolen/organischen Gasen und Dämpfen geeignet sein, deren Siedepunkt bei > 65 °C (149 °F) liegt.

Hygienemaßnahmen:

Geeignete Hygienemaßnahmen beachten. Handschuhe dürfen nur an sauberen Händen getragen werden. Nach der Verwendung der Handschuhe sollten die Hände gründlich gewaschen und getrocknet werden. Die Anwendung einer parfümfreien Feuchtigkeitscreme wird empfohlen.

Sonstige/Allgemeine Schutzmaßnahmen:

Keine.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |  |  |  |          |
|--|--|--|--|----------|
| Erscheinungsbild                         | Braun, halbfest bei Raumtemperatur     | Schmelzpunkt / Gefrierpunkt                          | Keine Daten verfügbar                                | °C/°F    |
| Geruch                                   | Leicht nach Kohlenwasserstoff          | Siedebeginn und Siedebereich                         | Keine Daten verfügbar                                | °C/°F    |
| Geruchsschwelle                          | Keine Daten verfügbar                  | Flammpunkt   | > 150/302 (COC)                                      | °C/°F    |
| pH                                       | Entfällt                               | Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | Typischerweise 1-10 (V) (basierend auf Mineralöl)    | %        |
| Verdampfungs-<br>geschwindigkeit         | Keine Daten verfügbar                  | Dampfdruck   | < 0,5 bei 20 °C/68 °F (geschätzt)                    | Pa       |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)         | Keine Daten verfügbar                  | Dampfdichte  | > 1  | (Luft=1) |
| Löslichkeit(en)                          | In Wasser vernachlässigbar             | Relative Dichte                                      | Typischer Wert 900 kg/m <sup>3</sup> bei 15 °C/59 °F | g/l      |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | > 6, basierend auf ähnlichen Produkten | Selbstentzündungstemperatur                          | > 320/608  | °C/°F    |
| Explosive Eigenschaften                  | Keine Daten verfügbar                  | Zersetzungstemperatur                                | Keine Daten verfügbar                                | °C/°F    |
| Oxidierende Eigenschaften                | Keine Daten verfügbar                  | Viskosität   | Keine Daten verfügbar                                | cSt      |

#### 9.2 Sonstige Angaben

Tropfpunkt > 270 °C/518 °F.

### ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Nutzungsbedingungen stabil.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei normaler Lagerung wird nicht erwartet, dass sich gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.

## ABSCHNITT 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

|  |   |
|--|---|
| Akute Toxizität:   | LD50 oral: > 5.000 mg/kg (Ratte)<br>LD50 dermal: > 5.000 mg/kg (Kaninchen)  |
| Reizung:   | Hautreizung: Leichte Reizungen sind zu erwarten.<br>Augenreizung: Leichte Reizungen sind zu erwarten.<br>Reizungen der Atemwege: Einatmen von Dämpfen oder Nebeln kann Reizungen hervorrufen. |
| Ätzwirkung:  | Keine Daten verfügbar.  |
| Sensibilisierung:  | Nicht als Hautallergen eingestuft.  |
| Toxizität bei wiederholter Verabreichung:                    | Gilt nicht als potenziell toxisch bei wiederholter Verabreichung.   |
| Karzinogene Eigenschaften:                                   | Das Produkt enthält keine als karzinogen verzeichneten Chemikalien.   |
| Mutagenizität:   | Gilt nicht als mutagenische Gefahr.   |
| Bestimmte Zielorgan-Toxizität (STOT) - einmalige Einwirkung: | Keine Daten verfügbar.  |
| STOT - wiederholte Einwirkung:                               | Keine Daten verfügbar.  |
| Einatmungsgefahr:  | Keine Daten verfügbar.  |
| Reproduktionstoxizität:                                      | Gilt nicht als gefährlich für die Reproduktion.   |

### Angaben zu den wahrscheinlichen Expositionswegen

Keine Daten verfügbar.

### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

|                              |  |
|------------------------------|--|
| Augenkontakt:                | Kann vorübergehend Rötung und Unwohlsein verursachen.  |
| Hautkontakt:                 | Längerer oder wiederholter Hautkontakt ohne korrekte Säuberung kann die Hautporen verstopfen und zu Erkrankungen wie Ölakne und Follikulitis führen. |
| Verschlucken/orale Aufnahme: | Kann Übelkeit, Erbrechen und/oder Durchfall hervorrufen.   |
| Einatmen:                    | Keine bekannt.   |



## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

**Verzögerte und sofortige Auswirkungen sowie chronische Auswirkungen bei kurzem und längerem Kontakt**

Keine Daten verfügbar.

### **Sonstige Angaben**

Gebrauchtes Schmierfett kann schädliche Verunreinigungen enthalten, die sich im Gebrauch angereichert haben. Die Konzentration solcher gefährlicher Unreinheiten ist abhängig von der Verwendung; sie können bei der Entsorgung schädliche Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt haben. Alle gebrauchten Schmierfette sind mit Vorsicht zu behandeln; Hautkontakt ist möglichst zu vermeiden. Die Hochdruckeinspritzung von Produkt unter die Haut kann zu lokaler Nekrose führen, wenn das Produkt nicht chirurgisch entfernt wird.

## **ABSCHNITT 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**

### **12.1 Toxizität**

Schwer lösliches Gemisch. Kann die Verschmutzung von Wasserorganismen hervorrufen.

Das Produkt gilt als praktisch nicht toxisch:

LL/EL/IL50 > 100 mg/l (für Wasserorganismen) (LL/EL50 ausgedrückt als Nennbetrag des Produkts, der erforderlich ist, um die wässrige Probe herzustellen). Es wird nicht erwartet, dass Mineralöl bei Konzentrationen von weniger als 1 mg/l chronische Wirkungen bei Wasserorganismen auslöst.

### **12.2 Beständigkeit und Abbaubarkeit**

Es ist keine leichte biologische Abbaubarkeit anzunehmen. Die Hauptbestandteile gelten als von Natur aus biologisch abbaubar, das Produkt enthält jedoch Bestandteile, die in der Umwelt beständig sein können.

### **12.3 Bioakkumulatives Potenzial**

Enthält Bestandteile mit bioakkumulativem Potenzial.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Wenn das Produkt in den Boden eindringt, wird es von Erdpartikeln absorbiert und damit nicht mobil sein.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: Keine Daten verfügbar.

vPvB: Keine Daten verfügbar.

### **12.6 Sonstige schädliche Wirkungen**

#### **Wirkung auf die Umwelt und Verteilung**

Das Produkt ist eine Mischung aus nichtflüchtigen Bestandteilen, von denen nicht zu erwarten ist, dass sie in signifikanten Mengen in die Luft gelangen. Potenzial zur Schädigung der Ozonschicht, photochemisches Ozonbildungspotenzial oder Treibhauspotenzial wird nicht erwartet.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### ABSCHNITT 13. ENTSORGUNG

#### 13.1 Abfallbehandlungsverfahren

**Produkt:** Soweit möglich zurückgewinnen oder dem Recycling zuführen. Bei der Entsorgung des Produkts sind alle lokal und landesweit gültigen Bestimmungen einzuhalten. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Entsorgung in der Umwelt durch Verkipfung auf Mülldeponien oder über städtische Abwasserleitungen, natürliche Ströme oder Flüsse.

**Verpackungen:** Bei der Entsorgung der Verpackung sind alle lokal und landesweit gültigen Bestimmungen einzuhalten. Leere Behälter sollten zwecks Recycling zu einem angemessen qualifizierten oder lizenzierten Abfallentsorger gebracht werden. Leere Behälter können brennbare Produktreste enthalten. Entsprechende Vorsichtsmaßnahmen ergreifen.

### ABSCHNITT 14. TRANSPORT

#### 14.1 UN-Nummer

| ADR/RID  | IMDG     | IATA     | United States DOT |
|----------|----------|----------|-------------------|
| Entfällt | Entfällt | Entfällt | Entfällt          |

#### 14.2 UN-Lieferbezeichnung

| ADR/RID  | IMDG     | IATA     | United States DOT |
|----------|----------|----------|-------------------|
| Entfällt | Entfällt | Entfällt | Entfällt          |

#### 14.3 Transportgefahrenklasse

| ADR/RID  | IMDG     | IATA     | United States DOT |
|----------|----------|----------|-------------------|
| Entfällt | Entfällt | Entfällt | Entfällt          |

#### 14.4 Verpackungsgruppe

| ADR/RID  | IMDG     | IATA     | United States DOT |
|----------|----------|----------|-------------------|
| Entfällt | Entfällt | Entfällt | Entfällt          |

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### 14.5 Umweltgefahren

| ADR/RID  | IMDG     | IATA     | United States DOT |
|----------|----------|----------|-------------------|
| Entfällt | Entfällt | Entfällt | Entfällt          |

### 14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für Benutzer

| ADR/RID  | IMDG     | IATA     | United States DOT |
|----------|----------|----------|-------------------|
| Entfällt | Entfällt | Entfällt | Entfällt          |

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 15. VORSCHRIFTEN

### 15.1 Spezielle Arbeits- und Umweltschutzbestimmungen/-gesetze für den Stoff bzw. das Gemisch

#### Europa

Dieses Produkt wurde entsprechend der EU-Richtlinie 1907/2006 (REACH) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen klassifiziert.

Klassifiziert als gefährliches Liefergut: Nein.

Deutsches Wasserhaushaltsgesetz: Keine Daten verfügbar.

#### USA

Die in diesem Produkt enthaltenen Bestandteile sind im Toxic Substances Control Act (TSCA) der Vereinigten Staaten aufgelistet.

SARA TITLE III - ABSCHNITT 313 LIEFERANTENMITTEILUNG:

Dieses Produkt enthält keine toxischen Chemikalien, die den Bekanntmachungsanforderungen aus Abschnitt 313 des Emergency Planning and Community Right-To-Know Acts (EPCRA) von 1986 oder 40 CFR 372 unterliegen.

California Proposition 65: Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die nach Wissen des Bundesstaates Kalifornien Krebs oder reproduktive Toxizität verursachen können.

#### Kanadische

WHMIS-Klassifizierung: Keine Daten verfügbar.

Die in diesem Produkt enthaltenen Bestandteile sind nicht in der DSL Kanadas aufgelistet.

### 15.2 Chemische Sicherheitsbewertung

Keine Daten verfügbar.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

### PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2

#### ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses SDS wurde gemäß ANSI Z400.1, der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (in der durch Verordnung Nr. 453/2010 geänderten Fassung) zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) sowie dem globalen harmonisierten System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS) zusammengestellt.

##### 16.1 Vollständiger Text der abgekürzten Ausdrücke und Begriffe

R52/53                      Gefährlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkungen haben.

##### 16.2 NFPA-/HMIS-Gefahrencodes

| NFPA-Gefahrencodes |                       | HMIS-Gefahrencodes |                       | Einstufungssystem     |
|--------------------|-----------------------|--------------------|-----------------------|-----------------------|
| Gesundheit         | Keine Daten verfügbar | Gesundheit         | Keine Daten verfügbar | 0 = Keine Gefahr      |
| Entzündlichkeit    | Keine Daten verfügbar | Entzündlichkeit    | Keine Daten verfügbar | 1 = Geringe Gefahr    |
| Instabilität       | Keine Daten verfügbar | Reaktivität        | Keine Daten verfügbar | 2 = Mäßige Gefahr     |
|                    |                       |                    |                       | 3 = Große Gefahr      |
|                    |                       |                    |                       | 4 = Sehr große Gefahr |

##### 16.3 Informationsquellen für dieses Datenblatt

- Compania Distribuidora S.A (CODISA). „Shell Darina Grease SD2“ Material Sicherheitsdatenblatt Version 1.0.  
Gültigkeitsdatum: 4. April 2010.

##### 16.4 Glossar

ACGIH - American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADR - European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road; ANSI - American National Standards Institute; CAS No. - Chemical Abstracts Service number; Chemtrec - Chemical Transportation Emergency Centre (US); DSL - Domestic Substances List; EH40 (UK) - HSE Guidance Note EH40 Occupational Exposure Limits; EPCRA - Emergency Planning and Community Right-to-Know Act; EU European Union; GHS - Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals; HMIS - Hazardous Material Information Service; IATA - International carriage of dangerous goods by air; IBC - International Bulk Chemical; IMDG - International carriage of dangerous goods by sea; LD - Lethal Dose; MARPOL 73/78 - International Convention for the Prevention of Pollution from Ships, 1973 as modified by the protocol of 1978; NFPA - National Fire Protection Association; OSHA - Occupational Safety and Health Administration; PBT - Persistent, Bioaccumulative, Toxic chemical; PEL - Permissible Exposure Limit; REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; RID - International carriage of dangerous goods by rail; SARA (Title III) - Superfund Amendments and Reauthorization Act; SARA 313 - Superfund Amendments and Reauthorization Act, Section 313; SDS - Safety Data Sheet; STEL - Short Term Exposure Limit, 15 minute reference period; STOT - Specific Target Organ Toxicity; SCBA - Self-Contained Breathing Apparatus; TLV - Threshold Limit Value; TSCA - Toxic Substances Control Act Public Law 94-469; TWA - Time Weighted Average, 8 hour reference period; US DOT - US Department of Transportation; vPvB - Very Persistent, Very Bioaccumulative chemical; WHMIS - Workplace Hazardous Materials Information System.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: Darina EP Schmierfett 2**

### 16.5 Änderungen:

August 2010 - Datenblatt mit den neuesten Sicherheitshinweisen des Lieferanten aktualisiert.

Juni 2012 - Datenblatt mit den aktuellen Vorschriften und neuesten Angaben des Lieferanten aktualisiert.

November 2012 - Kontakt-Details für Europa und die USA aktualisiert.

November 2014 - Datenblatt entsprechend Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (in der durch Verordnung Nr. 453/2010 geänderten Fassung) und GHS aktualisiert.

Januar 2016 - Kontaktadressen aktualisiert. Änderungsdatum nicht angepasst, um das zweijährliche Überarbeitungsdatum für das Sicherheitsdatenblatt nicht abzuändern.

---

Obwohl die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen und Empfehlungen nach unserer Kenntnis korrekt sind, empfehlen wir, dass Sie selbst prüfen, ob das Material für Ihre Zwecke geeignet ist, bevor Sie es einsetzen. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen sind aus den Daten des Herstellers zusammengestellt. Für die Korrektheit dieser Informationen ist der Hersteller verantwortlich. Sie sollten daher nicht als Garantie für eine bestimmte Eigenschaft des Produkts interpretiert werden.